



Corona und/oder GOTT?

(Haben wir einen falschen Gott gekrönt?)

Liebe Thurgauer Beterinnen und Beter, Shalom!

Corona heisst `Krone`. Kronen sind das Symbol für Herrschaft und Macht. Aktuell lesen wir überall, dass `Corona die Schweiz und die Welt fest im Griff habe`. Das heisst also: Dieses neu aufgetauchte Virus beherrscht derzeit die Welt. Weshalb eigentlich? Seine direkte gesundheitliche Gefährlichkeit ist ja wohl nicht grösser, als jene von anderen Erregern, mit denen wir uns längst weltweit abgefunden haben. Nein, es ist eben nicht die medizinische Gefahr, die uns am Härtesten trifft, sondern es ist die ANGST. Der grösste Schaden, den Covid-19 anrichtet, entsteht nicht durch das Virus, sondern durch die Angst vor ihm. Seit Monaten füllt es in besitzergreifender Dominanz die Schlagzeilen, Diskussionsforen, politische und gesellschaftliche Räume und es wird zum Lebensmittelpunkt ganzer Kontinente. Alles dreht sich nur noch um `Corona`, bzw. um die Angst davor. Und was sagen wir Christen dazu? Von offizieller kirchlicher Seite bekommen wir bisher kaum klare Orientierungshilfen. Da hören wir etwa von einem «Gott, der niemals eine Krankheit schicken würde» und der zum Thema `Corona` scheinbar schweigt. Vertreter von Kirchen und auch Freikirchen verhalten sich auffallend zurückhaltend, wenn es um Stellungnahmen zum Thema `Covid-19` geht. Man fügt sich willfährig den einschneidenden staatlichen (Distanz-) Regeln, reduziert kirchliches Leben auf die Stufe `Sparflamme` und erweckt den Eindruck, als wolle der Gott des Universums mit dem Thema `Corona` konkret gar nichts zu tun haben, bzw. als überlasse er diesem aktuellen viralen Weltherrscher kommentarlos das Feld. Gerade für uns Christen sollte aber total klar sein: Wir haben nur EINEN König, und diesem ist alle Macht gegeben im Himmel und auf Erden; sein Name heisst Jesus Christus! Ihm allein gebührt alle Ehre, Macht und Herrlichkeit. Wer das vergisst, der wird anfällig für Ersatz-Könige. Menschen, welche die aufopfernde und erlösende Liebe des einen, wahren Herrn ablehnen, verfallen leicht den Mächten der Angst. Diese aber versklaven und zerstören uns!

Wie lautet der Appell, den Jesus Christus immer wieder an seine Jünger richtete – und heute auch an uns? «Fürchtet euch nicht! Habt keine Angst!» Wir sollen keine Angst haben vor den Ersatz-Königen, weder vor jenen in Menschengestalt, noch vor jenen in mikroskopischer Grösse mit `pandemischen` Auswirkungen. Jesus verspricht, für alle zu sorgen, die mit ihm verbunden bleiben (vgl. auch Math. 10,28). Und was sagt uns die Bibel sonst noch? Wenn Gott Plagen/Seuchen schickt oder zulässt, dann könnte dies folgende Gründe haben:

- Es könnte ein göttliches Wachrütteln sein für eine selbstzufriedene schlafende, gleichgültige Christenheit
- Es könnte ein Gericht Gottes über unsere weithin gottlos gewordene Welt sein.
- Es könnte ein Ruf Gottes zur Umkehr sein, damit die Menschen ewige Rettung in Jesus Christus finden.

Wo aber hören wir Christen in markanter Weise den Aufruf, aufzuwachen aus unserer selbstzufriedenen Schläfrigkeit bzw. Passivität? Und wo hört die gottferne Welt den göttlichen Appell, Busse zu tun und umzukehren – weg von den falschen `Gekrönten`, welche die Welt beherrschen wollen, hin zum einzigen wahren König: Jesus Christus? Wir haben als Christen den Auftrag, die Welt leidenschaftlich aufzufordern: «Lasst euch versöhnen mit Gott!» Wir sollen also Rufer sein, Wegweiser hin zu Jesus Christus, dem einzigen Erlöser und Herrn des Universums, dem einzigen, dem wirklich die Königs-Krone gehört – nicht nur in `Pandemie`-Zeiten!

Urs Jundt

Gebetsanliegen: Lasst uns dafür beten, dass wir Christen – gerade auch in diesen Zeiten – unseren Auftrag als Botschafter für Jesus Christus erfüllen und dass die Menschen in allen Schichten und Funktionen unseres Landes den wahren König wieder kennenlernen und ernst nehmen. Und vergesst nicht, Israel zu segnen!

Thurgauer Politiker in Bern:

SR: Brigitte Häberli-Koller, Jakob Stark

NR: Kurt Egger, Edith Graf-Litscher, Diana Gutjahr, Verena Herzog, Christian Lohr, Manuel Strupler

Unsere Regierungsräte:

Cornelia Komposch, Carmen Haag, Monika Knill,

Urs Martin, Walter Schönholzer

Kantonsräte des Kantons Thurgau